



## Gender-Quiz

Die Teilnehmenden versuchen in Kleingruppen die richtigen Antworten auf Wissensfragen zu den Themenbereichen Geschlechterverhältnisse und Geschlechterrollen zu finden.

### Ziele

- sich in spielerischer Form den Themenbereichen Geschlechterverhältnisse und Geschlechterrollen annähern
- Zahlen, Daten und Fakten zu den Themenbereichen Geschlechterverhältnisse und Geschlechterrollen lernen
- Wissen über das Thema vertiefen
- Reflexion über Geschlechtergerechtigkeit

### Rahmenbedingungen

Zeit	30–90 Minuten
Gruppengröße	auch in Großgruppen möglich
Material	Karten mit Fragen und Antworten, Stimmkarten
Raum	ein Raum mit genügend Tischen und Stühlen

### Ablauf der Übung

Die Moderation bittet die Teilnehmenden darum, sich in gleich große Gruppen aufzuteilen, oder teilt sie ein. Die Kleingruppen sollten aus 3–6 Personen bestehen. Jede Kleingruppe erhält 5 Stimmkarten mit den Buchstaben A bis E darauf.



Die Moderation erklärt den Ablauf des Quiz: Zu Beginn jeder Runde werden eine Frage und mehrere Antwortmöglichkeiten vorgelesen. Daraufhin müssen die Kleingruppen sich innerhalb der angekündigten Zeit (z.B. 2 Minuten) auf eine Antwort einigen und auf ein Zeichen der Moderation die entsprechende Abstimmungskarte hochhalten. Für die richtige Antwort erhält jede Gruppe einen Punkt.

Nun liest die Moderation die erste Frage vor, stellt die 4 Antwortmöglichkeiten vor und lässt die Kleingruppen diskutieren und sich einigen. Dann gibt sie das Zeichen, auf das die Kleingruppen ihre Stimmkarten hochhalten, und teilt die richtige Antwort mit. Nun können die Einschätzungen der Teilnehmenden kurz besprochen werden und die Moderation kann in knapper Form einige Hintergründe zu der Frage einfließen lassen.

Wenn die letzte Quizrunde vorbei ist, wird die Kleingruppe mit den meisten Punkten als Siegerin ermittelt und die Moderation kann kleine Preise verteilen (z.B. kann sie einen Beutel mit kleinen Schokoriegeln herumreichen, wobei die Sieger\_innengruppe zuerst auswählen darf).

### **Auswertung**

- Wie hat Ihnen das Quiz gefallen?
- Was war besonders überraschend für Sie?
- Was davon wollen Sie sich merken?
- Über welche Themenbereiche wollen Sie mehr erfahren?



## Varianten

- Das Quiz kann auch in Form eines Vier-Ecken-Spiels aufgebaut werden. So geht jede Person in die Ecke A, B, C oder D, je nachdem, welche Antwort sie für richtig hält. Diejenigen, die sich für dieselbe Antwort entschieden haben, sprechen dann über ihre Wahl und je eine Person erläutert dann für alle die Einschätzung der Gruppe.
- Das Quiz kann auch in Einzelarbeit auf einem Handout durchgeführt werden.

## Vorschläge zur Weiterarbeit

Die Interessen und Wissenslücken der Teilnehmenden können im Verlauf des Seminars aufgegriffen werden.

Die Antworten des Quiz sind aktualisiert (Stand: Herbst 2014), sollten aber nach einiger Zeit neu recherchiert bzw. überprüft werden.

## Quelle

Bildungsteam Berlin-Brandenburg e.V.



## Material-Anhang: Fragen und Antworten zum Gender-Quiz

Wie viel Prozent der Alleinerziehenden sind Frauen?

A) 60%, B) 75%, C) 80%, **D) 90%**

Wie viel Prozent der Väter übernehmen für mindestens 2 Monate einen Teil der Elternzeit?

A) 5%, B) 13%, **C) 29%**, D) 42%

Wo gibt es mehr Alleinerziehende?

A) In den alten Bundesländern, **B) In den neuen Bundesländern (2005: 24% in Ost, 16% in West)**, C) Gleich

Bei wie vielen Kindern sind die Eltern nicht verheiratet?

A) 8,5%, B) 16,2%, **C) 30%**, D) 35,7%

Wie hoch ist die Zahl derer, die in ihrem Leben ausschließlich (immer nur) heterosexuelle Erfahrung machen?

A) 80%, B) 55%, C) 40%, **D) 20%**

Jede x-te Ehe wird geschieden?

A) 10te, B) 6te, C) 4te, **D) 3te**

Jede wievielte Ehe, die in den alten Bundesländern geschlossen wird, ist eine binationale?

A) Jede 20te, B) jede 10te, C) jede 8te, **D) jede 7te**



Seit dem 1. August 2001 ist es möglich, eine gleichgeschlechtliche Partnerschaft eintragen zu lassen. Wie viele gleichgeschlechtliche Paare haben innerhalb der ersten 12 Monate geheiratet?

A) 1.200, B) 2.400, **C) 4.500**, D) 6.500

Was sind die am häufigsten ausgewählten Ausbildungsberufe bei Mädchen (2005):

A) Kauffrau im Einzelhandel (2), B) Industriekauffrau (3), **C) Bürokauffrau (1)**, D) Kraftfahrzeug-Mechatronikerin (5), E) Industriemechanikerin (4)

Was sind die am häufigsten ausgewählten Ausbildungsberufe bei Jungen (2005):

A) Kaufmann im Einzelhandel (3), B) Industriekaufmann (3), C) Bürokaufmann (4), **D) Kraftfahrzeug-Mechatroniker (1)**, E) Industriemechaniker (2)

Wie viele Piloten und wie viele Pilotinnen gibt es bei „Air Berlin“:

**A) 87 Männer/3 Frauen**, B) 81 M/9 F, C) 71 M/19 F, D) 65 M/25 F

In welchem Land nehmen die meisten Frauen Führungspositionen in mittelständischen Unternehmen ein?

**A) In Russland (42%)**, B) in Polen (39%), C) in der Türkei (20%), D) in Deutschland (16%)

